

IG FLIMS LAAX FALERA

Zweitwohnungseigentümer/-innen & Interessierte

Protokoll der 12. ordentlichen Mitgliederversammlung vom

14. März 2026 um 17.00 Uhr

Ort: Eventhalle, Via Nova 45, Flims

Gastredner: Dr. jur. Toni Hess Leiter Rechtsdienst und Vorsteher Stv. der kantonalen Steuerverwaltung Graubünden, Chur. «Besondere Liegenschaftssteuer statt Eigenmietwert»

Vereinsauftritt lokaler Verein: Theatergruppe Flims

Traktanden

1. Begrüssung und Feststellung der Präsenz
2. Wahl der Stimmzählung und der Protokollführung
3. Genehmigung des Protokolls der 11. ordentlichen Mitgliederversammlung vom 08. März 2025 in der La Fermata, Falera
4. Genehmigung Jahresbericht 2025
5. Genehmigung Jahresrechnung 2025 und Kenntnisnahme des Revisionsberichts 2025
6. Entlastung des Vorstandes
7. Genehmigung des Budgets 2026
8. Genehmigung Zusatzantrag / vorbehaltene Aktivitäten «Objektsteuer»
9. Festlegung des Mitgliederbeitrags 2026
10. Wahlen: zweite Revisorin Eva Gautschi
11. Varia
12. Wünsche und Anregungen

1. Begrüssung und Feststellung der Präsenz

Präsident Patrick Seliner begrüsst in der Eventhalle in Flims über zweihundert Personen, davon sind 94 stimmberechtigte Mitglieder. Das absolute Mehr beträgt somit 48 Stimmen.

Speziell bedankt sich der Präsident bei Gemeindepräsident Flims und VR FLFM, Christoph Schmidt für die Begrüssungsworte.

Patrick Seliner freut sich, dass zahlreiche Gäste der Einladung gefolgt sind, es sind dies, neben dem Gastredner Toni Hess:

Norbert Good, Gemeindepräsident Falera und VR FLFM

Marita Buchli, Präsidentin HGVA Handels und Gewerbeverein Alpenarena und VR FLFM

Rolf Paltzer, Ausschussmitglied IG Zweithemische GR

Alicia Martinez, GL Weisse Arena Gruppe (WAG) Business Performance

Vertreter der GKB: Martin Cavigelli, Anna Hartmann, Roger Lüdi und Carmen Casal

Entschuldigt haben sich:
Katrin Blumberg, Gemeindepräsidentin Sagogn
Reto Gurtner, Verwaltungsratspräsident WAG und Vizepräsident FLFM
Toni Camathias, Präsident Pro Laax
Claudio Quinter, Präsident HEV Surselva
Jascha Schmid, Vorsitzender Geschäftsleitung FLFM
Heinrich Summermatter, Präsident Allianz Zweitwohnungen Schweiz

2. Wahl der Stimmzählung und der Protokollführung

Vorschlag für die Stimmzählung:
Cristina Würsten und Markus Dietrich
Vorschlag für die Protokollführung: Ursula Hofstetter, Vorstandsmitglied
Die Vorschläge werden nicht erweitert und somit sind die Vorgeschlagenen gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls der 11. ordentlichen Mitgliederversammlung vom 08. März 2025 in der La Fermata, Falera

Das Protokoll wird ohne Gegenstimme genehmigt.

4. Genehmigung Jahresbericht 2025

- Patrick Seliner stellt einige wichtige Punkte des Jahres zusammengefasst vor.
- Gastrokarte: Der Initiator der Karte, Daniel Schwarzenbach, kann den Gewinner der Verlosung der gefüllten Gastrokarten verkünden. Die Weingustation gewinnt Herr Thomas Karl.
 - Der Präsident verdankt die zahlreichen Einsendungen durch die Mitglieder betr. «Nachfolgeregelung».
 - Er spricht den «Bergbahnkauf» durch die Gemeinden FLF an. Bei der WAG sind wir Stammkunden, bei den Gemeinden Steuerzahler. Der Jahresabonementrabatt bei der WAG beträgt für Einwohner in FLF 80% gegenüber 20-25% bei anderen Bergbahnen. Rund die Hälfte der Gelder beim Bergbahnkauf stammen von Zweitheimischen.
Christoph Schmidt antwortet unter anderem: «Alles können Gemeinden nicht erfüllen»
Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

5. Genehmigung Jahresrechnung 2025 und Kenntnisnahme des Revisionsberichts 2025

Christina Leisinger stellt die Jahresrechnung sehr anschaulich vor. Sie ist schon mit der Beilage im Jahresbericht detailliert auf die verschiedenen Zahlen eingegangen. Es werden keine Fragen gestellt.
Die Revisorin Andrea Meier empfiehlt die Genehmigung der Jahresrechnung 2025 sowie die Entlastung des Gesamtvorstandes.
Das Wort wird nicht gewünscht. Die Kassiererin ruft zur Abstimmung auf. Die Jahresrechnung 2025 wird ohne Gegenstimme genehmigt.

6. Entlastung des Vorstandes

Dem Vorstand wurde ohne Gegenstimme Entlastung erteilt.

7. Genehmigung des Budgets 2025

Nach Vorstellung des Budgets durch Christina Leisinger wird das Wort nicht gewünscht.
Das Budget wird ohne Gegenstimme genehmigt.

8. Genehmigung Zusatzantrag / vorbehaltene Aktivitäten «Objektsteuer»

Der Präsident teilt mit, dass die IG Graubünden nicht sehr erbaud war, dass die IG FLF nicht mitmache, bei einer Einsprache etc. betr. Ausgestaltung der «Objektsteuer». So hat der Vorstand der IG FLF beschlossen, von der Versammlung einen zusätzlich zum Budget, gebundenen Betrag von CHF 10'000 genehmigen zu lassen.

Der Antrag wird mit einer Stimmenthaltung genehmigt.

9. Festlegung des Mitgliederbeitrags 2026

Dem Antrag des Vorstandes, den Mitgliederbeitrag pro Jahr auf CHF 50.00 zu belassen, wird ohne Gegenstimme zugestimmt.

10. Wahlen

Obwohl in den Statuten die Revisionsstelle mit nur einer Person besetzt werden muss, schlägt der Präsident als zweite Revisorin Eva Gautschi zur Wahl vor. Sie wird einstimmig gewählt und ihr Engagement mit Applaus verdankt.

10. Varia

Präsident Patrick Seliner spricht einige Tätigkeitsgebiete/Events der IG an:

- Gastrogeniesserkarte: Vom 16. März bis 23. Dezember 2026 können Genussmomente gesammelt werden. Zu den 6 auf dem Stimmzettel aufgeführten Betrieben gesellt sich kurzfristig das Restaurant Bargis. Ziel der Gastrokarte ist es, die Nebensaison zu beleben.
- Am 19. September 2026 ist das Seminar betr. Nachfolgeregelung und Objektsteuer, offeriert durch die GKB – vielen Dank
- Ende Februar 2027 steigt das beliebte Eisstockschiessen in Falera
- Am 6. März 2027 ist die Mitgliederversammlung der IG FLF in Laax
- Es wird eine neue Gästekarte für Zweitheimische geben, der «Zweitwohnungspass» (etwas zwischen Einheimischenkarte und Hotelgästekarte). Diese neue Karte wird durch die Gemeinden per Brief angekündigt. Unbedingt beachten, denn jeder Zweitheimische muss sich registrieren.
- Es wird wieder einen FLFM-Herbstanlass geben, Datum folgt.
- Der Präsident verkündet, dass Christina Leisinger aus dem Vorstand ausscheiden wird. Sie bleibt uns so lange erhalten, bis zur Wahl der Nachfolge. Vielen Dank.

11. Wünsche und Anregungen

Das Wort wird nicht gewünscht.

Laax, 15. März 2026

Für das Protokoll

Ursula Hofstetter